



EMC.FactoryLogistics

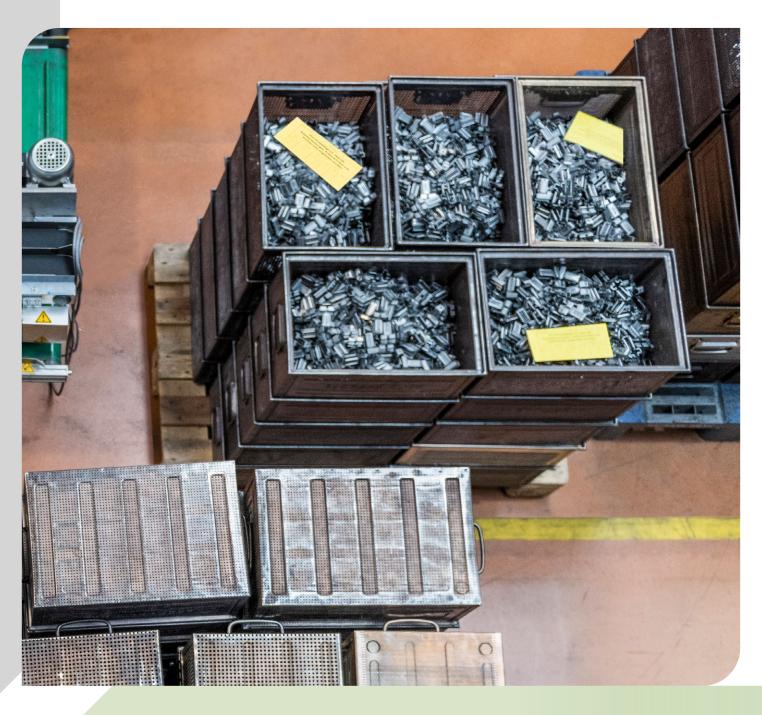
Lückenlose Rückverfolgbarkeit von Produkten und Behältern

Das Modul EMC.FactoryLogistics ermöglicht eine zuverlässige Rückverfolgbarkeit in der Produktion und ersetzt die zigfach ausgedruckten und händisch ausgefüllten Warenbegleitscheine. Als Baustein der digitalen, papierlosen Fabrik bietet das Modul komfortablere und vor allem zuverlässigere Möglichkeiten der Kennzeichnung der Behälter und Traceability in der Fertigung – automatisiert, als digitaler Warenbegleitschein. Zusätzlich ermöglicht die nahtlose Rückverfolgbarkeit von Produkten, Chargen und Prozessen eine vorausschauende Qualitätsprüfung und Qualitätssicherung.



Status Quo

Wo befinden sich die richtigen Teile?





EMC.FactoryLogistics

Zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort



Mit dem Modul EMC.FactoryLogistics optimieren und verschlanken Sie Abläufe und Prozesse der Materialkennzeichnung und der Transportorganisation. Die digitale Informationsübermittlung ist für die Prozessoptimierung sehr bedeutsam.

Mit EMC.FactoryLogistics digitalisieren Sie die Warenbegleitkarte und die Mengenverteilung auf die Behälter. Es schafft eine transparente Verfolgung der Behälter und unterstützt ihre Inhouse-Transportorganisation.

Mit dem **lückenlos dokumentierten Behältermanagement** sorgt **EMC.FactoryLogistics** für Transparenz, schnelle Durchlaufzeiten und die Bereitstellung aussagekräftiger Informationen zu Produkten und Chargen, **in Echtzeit.**

Zu jeder Zeit lässt sich schnell und einfach ermitteln, an welcher Maschine wo und wann unter welchen Produktionsbedingungen das Produkt gefertigt wurde und wohin es letztendlich geliefert wurde.





EMC.FactoryLogistics

Warenbegleitschein 4.0: Der Baustein zur papierlosen Fertigung







Papierlos und digital identifizierbar

In der digitalen Fabrik können in Kombination mit dem **Modul EMC.KnowledgeBase** neben der eindeutigen Kennzeichnung zusätzlich weitere, hinterlegte **Informationen mit jedem Behälter mitwandern.**

Das am MES-Terminal erstelle und ausgedruckte Waren-Label kann **inhaltlich individuell konfiguriert** werden und damit **neben der Auftrags- und Behälternummer** auch die Stückzahl, die aktuelle sowie die nächste Arbeitsfolge und weitere für Ihre Fertigung relevanten Informationen wie beispielsweise den Standort enthalten.





Die Behälternummer ist die Basis für die Lokalisierung

Jeder Behälter erhält in **EMC.FactoryLogistics** eine **eindeutige Behälternummer**, entweder vorgegeben vom ERP oder auftragsbezogen direkt am MES-Terminal generiert. Nach der Fertigstellung des Auftrages wird der Behälter geleert und ihm beim nächsten Auftrag eine andere Kennzeichnung zugeordnet.

Damit lässt sich **jeder Behälter einfach lokalisieren** (an der Maschine, im Zwischenlager, ...). Typischerweise erfolgt die **Behälterkennung über Barcodes, QR-Codes oder RFID.**



Mengenverteilung

EMC.FactoryLogistics deckt sowohl die digitale als auch manuelle Mengenverteilung ab.

Bei der digitalen Verteilung werden die Ladungsträger mit ihrer eindeutigen ID per WLAN-Scanner oder am MES-Terminal angemeldet. Ab dem Zeitpunkt der Anmeldung werden alle vom MES-Terminal automatisch erfassten Mengen dem Behälter zugeordnet.

Beim **automatisierten Behälterwechsel** z.B. Behälterkarussell wird ein **Signal beim Behälterwechsel** erfasst und daraufhin **automatisch für jeden Teilbehälter ein Label erzeugt.**

Bei der **manuellen Verteilung** wird die Behältermenge vom Mitarbeiter **per Handeingabe** angegeben (als Menge pro Behälter oder Menge für eine Anzahl von Behältern).



Behälterorganisation

Das Modul **EMC.FactoryLogistics** unterscheidet zwischen Eingangs- und Ausgangsbehälter:

Ausgangsbehälter:

Halbteile, die die Maschine verlassen

Eingangsbehälter:

Halbteile, die weiter verarbeitet werden



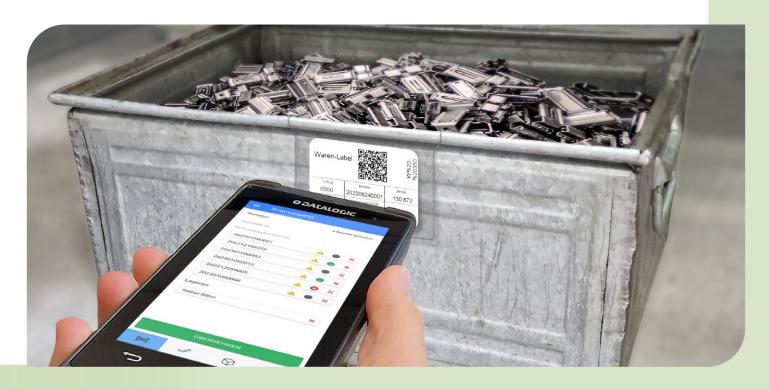
Vorteile: Im Produktionsverlauf können unterschiedliche Behälter verwendet werden (Stichwort: Umfüllen). Beim Anmelden des Behälters wird überprüft, ob dieser geprüft ist.

Transportorganisation

Um eine ganzheitliche Rückverfolgbarkeit der Behälter und Teile zu gewährleisten, können unterschiedliche Transportwege, mit und ohne Zwischenlager und einer beliebigen Anzahl von Arbeitsschritten, zuverlässig erfasst werden.

Für jeden Arbeitsschritt werden die Behälter eindeutig als Eingangs- oder Ausgangsbehälter gekennzeichnet und registriert - inklusive der einzelnen Arbeitschritte und Transportwege. Dies garantiert eine transparente und effektive Transportorganisation.

Wird der Behälter beispielsweise vor dem nächsten Arbeitsgang in ein Zwischenlager transportiert oder in der Fertigung abgestellt, lokalisiert die RFID-Antenne den Standort sowie den Auftrag des Behälters.





Zuverlässige Verfolgung der Behälter

Die Verfolgung beschreibt die Möglichkeit, die Behälter zu lokalisieren:

- Visualisierung der Behälterstandorte
- Verwaltung der Behälter zum Arbeitsgang eines Auftrages

Fertigungsmonitor informiert über Auftragsstatus und Lagerort



Die Informationen über Auftragsstatus und Lagerort des Behälters werden über einen Fertigungsmonitor zum jeweilig geplanten Auftrag hinterlegt und visualisiert. So erkennt der zuständige Mitarbeiter in der Fertigung sofort, in welchem Stadium sich der Auftrag als auch an welcher Stelle sich der Behälter befindet.

Durch die Bereitstellung dieser Informationen hat das Suchen nach dem richtigen Behälter ein Ende und Durchlaufzeiten lassen sich enorm reduzieren.

Verwaltung der Behälter zum Arbeitsgang eines Auftrages

Arbeitsgangliste Behälter Zu jedem Arbeitsschritt eines Ferti-Behälternr. Menge 든 44 gungsauftrages werden die Eingangs-Zustand ▲ Abrufindex und Ausgangsbehälter gespeichert und Bereitstellung .. verwaltet. 09:57:45 0 Gießen Prüfstatus ☐ Komponenten Nummer ▲ Name ☐ 32600-010-00-0 32600-010-00... Datum 516 20.05 100228.30.1 90 20.05. 112 20.05. 4358 20.05. 3136 20.05. Behälter Datum Menge 100228.20.1 44 20.05. 100228.20.2 82 20.05.



MES-Software EMC

Die Lösung für Ihre smart vernetzte Fertigung

Unsere nutzerfreundliche MES-Software EMC steuert alle digitalen Prozesse auf dem Shopfloor von der Planung, über die Umsetzung, der Wartung bis hin zur Rückverfolgbarkeit, dem Versand, der Produktionsaufträge und einer nachhaltigen Auswertung.

Sie passt sich komplett an Ihre Bedürfnisse an, integriert sich in Ihre bestehende IT-Landschaft und führt die Datenströme von ERP und Shopfloor zusammen.



Die modulare Architektur der MES-Software EMC bietet Ihnen die wichtige Freiheit und Flexibilität bei der Umsetzung Ihrer zukunftsorientierten Produktion. Sie ist gemeinsam mit der zentralen MES-Datenbank die Basis für eine kundenorientierte Umsetzung – schrittweise oder ganzheitlich – Einzelmodule oder als Gesamtsystem.

Egal für welche Lösung Sie sich entscheiden, mit EMC sind Sie immer einen Schritt voraus und haben **bestmögliche Transparenz** in der Fertigung. Alles mit dem Ziel, **Ihre Effizienz zu steigern.**



Als IT- und MES-Experte in der Umformbranche und durch unser großes Netzwerk an Partnern und Mitgliedschaften in Verbänden (u.a. VDFI und netzwerkdraht e.V.) sowie beste Kontakte zu den Maschinenherstellern wissen wir genau, wie man an die wichtigen Daten kommt und wie sich daraus Prozesse digitalisieren und damit Effizienz und Produktivität in der Fertigung steigern lassen.

Unsere MES-Software EMC fungiert als zentrale Informationsdrehscheibe und sorgt durch die Integration der Produktionsdaten für transparente Fertigungsabläufe, Flexibilität und Kosteneffizienz.

Mit hoher Fach- und Branchenkompetenz sowie langjähriger Erfahrung und Expertise begleiten wir Sie persönlich und Schritt für Schritt dabei, Ihre Fertigung in eine digitale Fabrik umzuwandeln.

iT Engineering Manufacturing Solutions GmbH

Jusistraße 4 D-72124 Pliezhausen Tel. +49 (0) 7127 9231-10 info@ite-ms.de www.ite-ms.de

